

# Allgemeiner Oberschlesischer Anzeiger.

Intermittisch

herausgegeben von J. Hollaender.

18ter Jahrgang.

— N<sup>o</sup> 82. —

4tes Quartal.

Ratibor den 10. October 1840.

## Personal-Veränderungen bei dem Königl. Ober-Landes-Gericht zu Ratibor.

### Befördert:

1. Dem Feldwebel Franz Reimann ist die intermittische Verwaltung der Gefangen- u. Kasseherstelle beim Inquisitoriat zu Neustadt übertragen worden.
2. Die Auscultatoren Stiebler und Eberhard sind zu Referendarien ernannt worden.

### Versetzt:

1. Der Land- und Stadt-Gerichts-Assessor Heinke zu Leobschütz als Assessor zum Land- und Stadt-Gericht zu Inowraclaw.
2. Der Auscultator Graf Sierstorpf zu Breslau zum Ober-Landes-Gericht in Ratibor.
3. Der Referendarius Alois Lorenz zu Breslau zum Ober-Landes-Gericht in Ratibor.
4. Der Bote und Exekutor Thomaszewsky beim Land- und Stadt-Gericht zu Dypeln in gleicher Eigenschaft zum Fürstenthums-Gericht in Neisse.

### Pensionirt:

1. Der Stockmeister Kurek beim Inquisitoriat zu Neustadt.
2. Der Bote und Exekutor Bogorinsky beim Land- und Stadt-Gericht zu Groß-Strehlitz.

## Patrimonial-Jurisdictionen-Veränderungen:

No.	Namen des Gutes.	Kreis.	Namen des abgegangenen Richters.	Namen des wieder angestellten Richters.
1.	Zabrze.	Beuthen.	Justiziarus v. Garnier.	Justiziarus Matthes zu Gleiwitz.

## B e k a n n t m a c h u n g.

Die Wahl der neuen Stadt-Verordneten pro 1840 findet am 13. October c. Vormittag 9 Uhr statt. Die stimmfähigen Bürger werden zu derselben und zum Gottesdienst um 8 Uhr des Morgens in der katholischen Pfarrkirche hierdurch eingeladen.

Ratibor den 18. August 1840.

Der Magistrat.

### Eine erklärende Notiz über den rothen Schnee.

Seit der Entdeckung des rothen Schnees im Jahre 1760 haben mehrere Naturforscher sich damit beschäftigt auf den wahren Grund zu kommen, aber keiner hatte noch diese Substanz an Ort und Stelle mit dem Mikroskop untersucht. Der Engländer Herr Shuttleworth that dies im Februar 1840 und hat folgende Resultate seiner Beobachtungen niedergelegt. Herr Shuttleworth betrachtete den Schnee durch das Mikroskop als er zum Theil geschmolzen war, und fand zu seinem großen Erstaunen, daß derselbe aus organischen Körpern von verschiedener Form und Art, theils Pflanzen theils äußerst lebhaften Thierchen bestand. Ihre Farbe war ein lebendiges Roth, außer diesen

aber gab es auch noch farblose oder gräuliche Körper, wovon die größern, augenscheinlich Thierchen in sehr kleiner Anzahl waren während die sehr kleinen sphärischen farblosen Körper dem Pflanzengeschlecht angehörten, und alle von den andern nicht eingenommenen Räume füllten.

### Jagd mit Leoparden in Indien.

(Beschluß.)

Der Angriff des Tigers zu Pferde ist gewiß eine der schwierigsten und gefährlichsten Unternehmungen; denn wenn sie auch ein Pferd gefunden haben, das muthig genug ist, dem Tiger entgegen zu treten, bedarf es noch einer außerordentlichen Gewandtheit, Kaltblütigkeit, Weistessegenwart, Sicherheit des Auges und eines kräftigen Armes, um des Sieges gewiß

zu sein. Wenn der Jäger den Tiger entdeckt hat, umkreist er ihn, ohne das Pferd auch nur einen einzigen Augenblick anzuhalten, in starkem Galopp, um dem fürchterlichen Sprünge des Tigers zu entgehen. Wenn das Thier durch diesen Kreislauf geblendet und verwirrt scheint, stürzt sich der Jäger darauf und wirft es mit einem kräftigen Lanzenstoß zur Erde. Doch sind diese Wagnisse selten und nur im Geschmack der kocken Gemüther, die sich an der Aufregung freuen, welche die wilden und gefährlichen Vergnügungen der Jagd in Indien verursachen, oder auch nur, um sich zu rühmen, die Schrecken zu verachten, welche diese Unterhaltungen nothwendig hervorbringen müssen.

### Einladung.

Zur Feier der Huldigung und des Geburtstages Sr. Majestät des Königs, welche das hiesige Gymnasium Mittwoch den 14. October, Nachmittag um 2 Uhr im Examinationssaale theils durch Redeversuche einiger Primaner, theils durch eine Festrede, gehalten von Herrn Prorektor Müller, begeben wird, lade ich hierdurch den Herrn Commissarius perpetuus des Königl. Provinzial-Schul-Collegiums und alle Gönner und Freunde der Anstalt ergebenst und ehrerbietigst ein.

Natibor den 7. October 1840.

Hänisch.

Mittwoch den 14. October Ressourcencenball.

Ressourcendirektion.

### Bekanntmachung.

Nachdem das ehemalige sogenannte Gärtner- und spätere Bauwächterhaus am hiesigen Inquisitoriatz-Platz abgebrochen worden ist, werden die daraus gewonnenen Holzmaterialien und Ausbaustücke in dem, auf Dienstag den 13. d. M. früh um 10 Uhr angesetzten Licitations-Termine, gegen gleich baare Bezahlung an den Meistbietenden verkauft werden.

Linke,  
Königl. Bau-Inspector.

Natibor den 7. October 1840.

Ein junger Mensch, welcher ein Gymnasium bis in die höhern Klassen besucht und gegen ein Jahr bei der Land-Wirtschaft als Wirtschaftsscheiber fungirt, wünscht als solcher ein Unterkommen. Derselbe kann sich mit guten Zeugnissen legitimiren. — Nähere Auskunft über denselben wird von der Redaktion dieses Blattes ertheilt.

Unterzeichneter zeigt hierdurch ergebenst an, daß er zu dem bevorstehenden hohen Geburtstagsfeste unseres geliebten Königs eine bedeutende Anzahl **Feuerwerkstücke** erwartet, und empfiehlt solche zu den billigsten Preisen.

Gleichzeitig verbindet er damit die Anzeige, daß in seinem Hinterhause 2 Stuben zu vermietthen, und vom 1. Januar 1841 zu beziehen sind. Eine dieser Stuben kann nöthigenfalls auch bald bezogen werden.

H. Ker.

Natibor den 9. October 1840.

Lampen zur Illumination sind billig zu vergeben. Das Nähere bei der Redaktion des Oberschl. Anzeigers.

Unser Wechsel-Com-  
toir haben wir von heute  
an in das Kaufmann  
Wolfsche Haus verlegt.  
Ratibord. **S. Octob. 40.**  
**B. FRANK & CO.**

Extrafeine und mittelfeine Tuche in  
den beliebtesten Farben aus den vorzüglich-  
sten Fabriken, auch Buxskins, Huintings-  
Cloths und andere neue Winter-Beinklei-  
derstoffe empfiehlt zur geneigten Abnahme  
mit Versicherung der reellsten Bedienung  
die Tuch- u. Mode-Waaren-Handlung des  
Louis Schlesinger.

### Lokal-Veränderung.

Einem hochgeehrten Publico  
zeige ich ergebenst an, daß ich  
meine Leinwand- und Tisch-  
zeug-Handlung in das ehema-  
lige Leuchtersche Lokal im  
Abrahamzilschen Hause ne-  
ben dem Kaufmann Stroheim  
verlegt habe.

Ratibor den 9. October 1840.

**Moritz Trenmann.**

Den Verkauf des in N<sup>o</sup> 76 und  
77 des Ober Schl. Anzeiger im Loh-  
ner Walde ausgebothenen Buchen-Leib-  
holz hat Herr Kaufmann Heilborn  
übernommen. Alle diejenigen, welche  
entweder mit eigener Anfuhr, oder durch

meine Fuhrleute geliefert, Holz in mei-  
nem Walde kaufen wollen, bitte ich solches  
bei Herrn Kaufmann Heilborn zu be-  
stellen und den Betrag dafür an ihn zu  
bezahlen.

Lohnitz den 8. October 1840.

v. Schweinichen.

Mein Tuchwaaren-  
laager befindet sich von  
heute an, Ring- und  
Odergassen-Ecke in dem  
Kaufmann Wolfschen  
Hause.

Ratibor d. **S. Octob. 40.**

**I. F. Leuchter.**

Getreide-Preise zu Ratibor.  
Ein Preussischer Scheffel in Courant berechnet.

Datum.	Weizen.	Korn.	Gerste.	Hafer.	Erbsen.
Den 8. October 1840.	Rl. 1 fl. 19 6	Rl. 1 fl. 4 6	Rl. 1 fl. 27	Rl. 1 fl. 18 9	Rl. 1 fl. 16
Höchster Preis.	1 19 6	1 4 6	— 27	— 18 9	— 16
Niedrig. Preis.	1 12	— 1	— 24	— 16 6	— 14 6

In der Wagner'schen Buchdruckerei ist zu haben:

Rel. „Heil Dir im Siegerkranz.“

Preis 1 Sgr. — 100 Exemplare 3 Rtlr. — 200 Exemplare 5 Rtlr.

**Festgesang zum 13. October 1840.**

(Von K. U.)